Presseinformation

3. Februar 2003

Großes Interesse am Standort NÖ in Deutschland

Diamond Aircraft investiert weitere 25 Mill. Euro in Wiener Neustadt

Das Interesse am Wirtschaftsstandort Niederösterreich in Deutschland ist überaus groß. Das zeigte bereits die erste NÖ Standortkampagne am 22. Jänner dieses Jahres in Frankfurt. Mehr als 300 Gäste namhafter deutscher Unternehmen sowie von zahlreichen Klein- und Mittelbetrieben bekundeten ihr Interesse am Standort Niederösterreich. „Diese Kampagne ist damit eine ausgezeichnete Gelegenheit, auf die Vorzüge des Standortes Niederösterreich hinzuweisen und am deutschen Markt angesichts der derzeit schwierigen politischen und wirtschaftlichen Situation zu reüssieren“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Freitag in einem Pressegespräch. Niederösterreich sei ein stabiles Land mit einer kalkulierbaren Politik, wo Entscheidungen rasch getroffen und rasch mit der Produktion begonnen werden kann, was ein wesentliches Kriterium für den Betriebserfolg ist („Zeit ist Geld“). Dazu befinde sich Niederösterreich zwischen Brünn, Prag, Bratislava und Wien, einem Wirtschaftsraum mit rund 10 Millionen Menschen und in einem Markt, der nach der EU-Erweiterung Hunderte Millionen Menschen umfasst. Ein weiteres wichtiges Standortkriterium sei die effiziente Verwaltung, so der Landeshauptmann. Laut einer kürzlich durchgeführten Umfrage – 2.000 Personen wurden befragt – sind 94 Prozent mit der Arbeit der Verwaltung zufrieden. Pröll: „Dazu werden in Niederösterreich bereits 86 Prozent aller Betriebsanlageverfahren – von der Einreichung bis zur Bewilligung – innerhalb von drei Monaten erledigt“.

Die NÖ Standortkampagne wird am 6. Februar in Hamburg und am 26. Februar in Düsseldorf fortgesetzt, im März ist noch ein weiterer Termin in Berlin vorgesehen. „Neben einem Film über Niederösterreich stehen auch Experten Rede und Antwort, dazu gibt es auch verschiedene Veranstaltungen bis hin zu gastronomischen Genüssen, um die vielen Facetten und Möglichkeiten Niederösterreichs darzustellen“, so Wirtschafts-Landesrat Ernest Gabmann. Begleitet wird diese Standortpräsentation von einer Inseratenkampagne in namhaften Medien.

Beeindruckt von dieser Initiative ist auch der Direktor von Diamond Aircraft, Christian Dries. Das Unternehmen, das im Flugzeugbau tätig ist und seit zehn Jahren auch einen Standort in Wiener Neustadt mit derzeit 185 Beschäftigten hat,

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

wird in Niederösterreich zusätzlich rund 25 Millionen Euro in einen Technologiecluster investieren. Dries: „Wir haben damit Niederösterreich auf Grund der optimalen Bedingungen den Vorzug gegenüber Ländern wie Polen, Mecklenburg-Vorpommern und der Slowakei eingeräumt.“ Bis zu 200 weitere Arbeitsplätze sollen in den kommenden zwei Jahren in Wiener Neustadt geschaffen werden. Das Unternehmen beschäftigt sich derzeit u.a. intensiv mit der Entwicklung von dieselbetriebenen Flugzeugen sowie in Kooperation mit Boeing mit der Herstellung von bemannten bzw. unbemannten Beobachtungsflugzeugen.

E-Mail: presse@noel.gv.at